



© Marilyn Nieves Vento / Gettyimages

LIBERALE RECHTSTAGUNG 2020

Gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Wandel –
Rechtsfragen im Jahr 2020

18.12 bis 20.12.2020

DIGITAL AUF ZOOM

PROGRAMM

Freitag, 18.12.

- 19.55 Uhr **Login**
- 20.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Programm**
Martin Thoma
Theodor-Heuss-Akademie
- 20.15 Uhr **Eröffnung der Konferenz und Vorstellung des Fachkreis
Recht des VSA**
Christian von Falkenhausen
Geschäftsführer VSA e.V.
- Dr. Mirko Bange**
Fachkreis Recht VSA e.V.
- 20.30 Uhr **Rechtsfragen zum gesellschaftlichen und wirtschaftli-
chen Wandel im Jahr 2020**
Keynote
Konstantin Kuhle MdB
Innenpolitischer Sprecher der Fraktion der Freien
Demokraten im Deutschen Bundestag
- 22.00 Uhr Ende des ersten Seminartages

Samstag, 19.12.

Panel 1 - Digitaler Wandel

- Dr. Cay Fürsen** Moderation
- 09.00 Uhr „IT-Grundrecht Auswertung der Datenträger zwecks
Identifizierung der Asylantragsteller“
Dr. jur. Nato Natalie Tsomaia
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
- 09.30 Uhr „Unfallversicherungsschutz bei Telearbeit“
Markus Bohn
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- 10.00 Uhr Pause
- 10.30 Uhr „Über die Rechtsfähigkeit von Smart Contracts“
Konrad Greilich
Bucerius Law School, Hamburg
- 11:00 Uhr „Digitales Arbeiten – psychologische Befunde und
juristische Regelungen“
Cara Warmuth
Universität Regensburg
- 11.30 Uhr Abschlussdiskussion
- 12.00 Uhr Pause
- 14.30 Uhr **Panel 2 - Compliance, Wirtschafts- und Kartellrecht**

tba Moderation

„Risiko als Bestandteil unternehmerischer Freiheit
vor dem Hintergrund geltender
Corporate-Governance-Vorschriften und
internationaler Compliance-Erwartungen“
RAin Dr. Stephanie Troßbach
Catus Law + Compliance

Bero Gebhard
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Die Liberale Rechtstagung ist eine rechtswissenschaftliche Tagung im klassischen Sinn. Sie ist die Hauptveranstaltung des Fachkreises Recht des VSA. Die Tagung gibt Juristinnen und Juristen unterschiedlicher akademischer Ausbildungsstände und Karrierestufen die Möglichkeit, einen selbstgewählten wissenschaftlichen Beitrag zum jeweiligen Thema zu verfassen.



PROGRAMM (Fortsetzung)

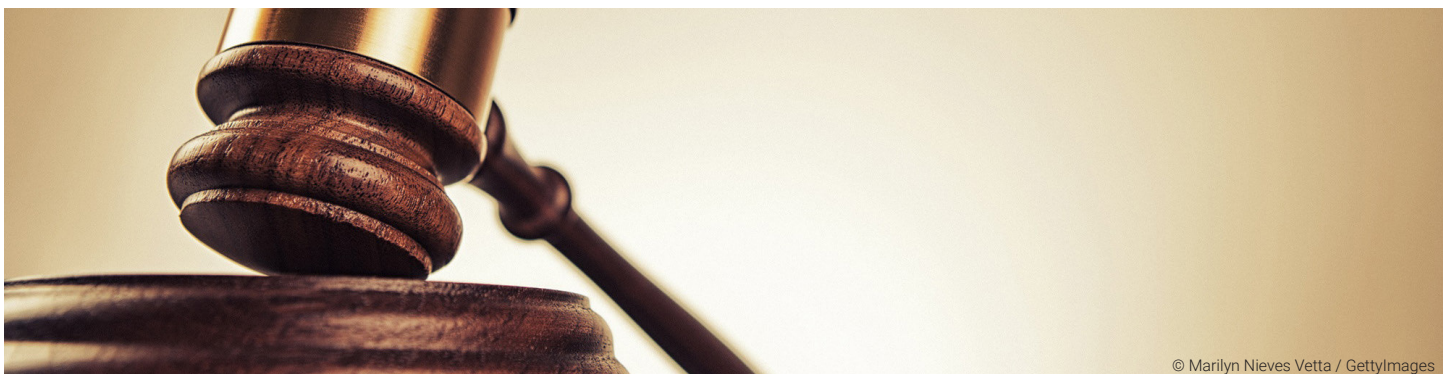
Sonntag, 20.12.

Panel 3 - Gesellschaftsordnung im Wandel

tba Moderation

- 15.00 Uhr „Internationales Netzwerk statt Weltkartellrecht
Eine Bilanz im zwanzigsten Jahr nach der Gründung des
ICN“
Henri Weber
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- Michael Weber**
rellermeyer
- 15.30 Uhr Pause
- 16.00 Uhr „Das modernisierte Besteuerungsverfahren in Deutsch-
land im Vergleich zu Österreich
Die Fortentwicklung von E-Government als
Herausforderung und Chance für die deutsche
Finanzverwaltung am Beispiel der Außenprüfung“
Dr. Christoph Schmidt
Universität Potsdam
- 16.30 Uhr „Das Patentrecht als Blaupause für liberale
Wirtschaftspolitik. Was uns die Geschichte des Patents
über effiziente Innovations- und Wirtschaftsförderung
lehrt“
Cordt-Magnus Erich van Geuns-Rosch
Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 17.00 Uhr Abschlussdiskussion
- 18.00 Uhr Pause
- 19.00 Uhr „Über das Strafen. Recht und Sicherheit in der
demokratischen Gesellschaft“

Prof. Dr. Thomas Fischer
Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a. D.
- 20:30 Uhr Ende des zweiten Seminartages
- 09.00 Uhr „Die Kunstfreiheit in der Rechtsprechung des
Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte“
Julia Münzenmaier
Notarassessorin, Freistaat Bayern
- 09.30 Uhr „Striving for Sustainability through Normative
Frameworks“
Dr. Martin Gerner
Universität Potsdam
- 10.00 Uhr Pause
- 10.30 Uhr „Eigenrechte der Natur Baustein für einen
ökologischen Liberalismus im Anthropozän?“
Jasper Mührel
Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 11.00 Uhr „Ausstieg aus der Kohleverstromung“
Marvin Jürgens
Universität Bremen
- 11.30 Uhr Abschlussdiskussion
- 14.00 Uhr Preisverleihung
Best Paper Award & Best Speech Award
Dr. Mirko Bange
Fachkreis Recht VSA e.V.
- 14.30 Uhr Resümee und Evaluation
- 15.00 Uhr Ende der Tagung



ZUM THEMA!

Die Liberale Rechtstagung ist eine rechtswissenschaftliche Tagung im klassischen Sinn. Sie ist die Hauptveranstaltung des Fachkreises Recht des VSA. Die Tagung gibt Juristinnen und Juristen unterschiedlicher akademischer Ausbildungsstände und Karrierestufen die Möglichkeit, einen selbstgewählten wissenschaftlichen Beitrag zum jeweiligen Thema zu verfassen, der vonseiten des Fachkreises nach wissenschaftlichen Kriterien geprüft wird. Die Beiträge werden in einem Tagungsband veröffentlicht und jeder Autor stellt seinen Beitrag bei der Tagung in Panels vor. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, den Beitrag kritisch zu diskutieren. Der beste Vortrag sowie das beste Paper werden am Ende der Tagung mit Preisen ausgezeichnet, welche der VSA stiftet. Die LRT wird in Kooperation von VSA und Theodor-Heuss-Akademie organisiert und richtet sich an interessierte Juristinnen und Juristen aus allen Tätigkeitsfeldern und Ausbildungsstufen; alle (Alt-)Stipendiatinnen und (Alt-)Stipendiaten sind herzlich willkommen.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:

UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstalter / Veranstaltungsort

Theodor-Heuss-Akademie
der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Theodor-Heuss-Str. 26
51645 Gummersbach
www.tha.freiheit.org

Organisation

Alexandra Weber-Duennweller
Telefon +49 2261 30 02 115
alexandra.weber-duennweller@freiheit.org

Studienleitung

Martin Thoma
Theodor-Heuss-Akademie

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
freiheit.org/teilnahmebedingungen

**Jetzt informieren und anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/h114e**

oder über unseren zentralen Service

E-Mail	service@freiheit.org
Telefon	+49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax	+49 30 69 08 81 02
Post	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Postfach 1164 53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

LIBERALE RECHTSTAGUNG 2020

18. - 20.12.2020, Digital per ZOOM, digital

1. Begleitperson

.....
Name

.....
Name

.....
Vorname

.....
Vorname

.....
Institution

.....
Straße / Nr

2. Begleitperson

.....
PLZ / Ort

.....
Name

.....
E-Mail

.....
Vorname



Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.



Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.